

Wanderpokal seit 13 Jahren in Dießen

Plattlerwettstreit im Huosigau – Dießener liegen in drei Altersklassen vorne

Dießen/Polling – Zum jährlichen Plattlerwettstreit der Trachtenvereine im Huosigau sind die Dießener Trachtler der Einladung des gastgebenden Vereins ins Klosterdorf Polling gefolgt – und haben den Wanderpokal zum 13. Mal nach Dießen geholt.

Zehn Männer und acht Frauen aus Dießen haben sich in den unterschiedlichen Altersklassen und im Gruppenwettbewerb mit elf anderen Trachtenvereinen aus der Region zwischen Ammersee und Starnberger See gemessen. Dabei kam es nicht alleine auf das



Erfolgreich in der Gruppe (hinten v. l.): Maria Eichberg, Marlene Bartos, Veronika Vief und Melanie Schranner sowie vorne (v. l.) Stefan Scheidl, Martin Hinterbichler, Florian Vief (Vorsitzender Huosigau) und Ludwig Schranner.
Foto: Bentele

Platzierungen

Deandl Aktiv I (17 bis 29 Jahre):

3. Regina Hinterbichler, 5. Melanie Schranner, 8. Nadja Lindner, 14. Marlene Bartos

Buam Aktiv I (17 bis 29 Jahre):

4. Ludwig Schranner, 6. Wolfgang Huber, 13. Stephan Hinterbichler, 14. Martin Hinterbichler

Deandl Aktiv II (30 bis 49 Jahre):

1. Maria Eichberg, 2. Sandra Sieber, 5. Vroni Vief

Buam Aktiv II (30 bis 49 Jahre):

1. Magnus Kaindl, 2. Florian Vief, 6. Stefan Scheidl

Buam Aktiv III (50 bis 59 Jahre):

3. Albert Hinterbichler

Buam Ehrenklasse (ab 60 Jahre)

1. Sepp Kaindl

Gruppenwertung:

1. D' Ammertaler Diessen/St. Georgen (P), 3. D' Ammertaler Diessen/St. Georgen (S).

Taktgefühl an. Beim Platteln und Drehen zählte auch der körperliche Ausdruck – kurz gesagt, wie schneidig der Schuhplattler interpretiert wird. Kein einfaches Unterfangen für die Preisrichter, die aus dem benachbarten Isargau, Loisachgau und dem Allgäuer Gau kamen. So war die Leistungsdichte auch in diesem Jahr sehr eng und Kleinigkeiten trugen oft entscheidend zu einer besseren oder schlechteren Wertung bei.

Dem Trachtenverein Dießen gelangen dabei beste Platzierungen. In drei

Altersklassen lagen sie ganz vorne, in zwei weiteren Altersklassen unter den Top drei. Insgesamt zeigt sich das hohe Niveau im Verein auch beim Gruppenwettbewerb.

Dort treten jeweils vier Tanzpaare gemeinsam vor das Schiedsgericht. Die beiden Gruppen der „Ammertaler“ setzten sich gegen elf andere Gruppen mit einem dritten und ersten Platz durch. Damit ist der Siegerpokal seit 2003 ununterbrochen in Dießener Hand.

Magnus Kaindl